Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **19 (1901)**

Heft 404

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

№ 404 XIX. Jahrgang. Bern, Dienstag, 3. Dezember. 1901
Zweites Blatt.

№ 404 XIXme année. Berne, Mardi, 3 décembre. 1901
Deuxième feuille.

Abonnements:
Schweiz Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.
Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.
Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.
Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).
Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Spezifikation der gesetzlichen Barschaft; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Spécification de l'encaisse légale; Situation hebdomadaire. — Registre du commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 29. November 1901 die Einleitung des Amortisationsverfahrens gemäss Art. 850 u. ff. O.-R. in Bezug auf den abhanden gekommenen Sparkassaschein Nr. 91001 der St. Gallischen Kantonalbank, de Fr. 2000, lautend zu Gunsten von Frau Betty Janggen-Schmid, Malans, verfügt.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, denselben innert drei Jahren, von der ersten Auskündung an gerechnet, dem Präsidium des Bezirksgerichts St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W. 1363)

St. Gallen, den 4. Dezember 1901.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen:
Dr Wegelin.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 29. November. In der Firma **U. Brunner & Cie** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 202 vom 3. August 1901, pag. 829) reduziert der Kommanditär Rudolf Fischli seine Kommanditeinlage mit 1. Dezember 1901 auf Fr. 5000 (fünftausend Franken).

29. November. Die Firma **J. Hurter** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 18 vom 21. Januar 1898, pag. 73) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich II, Bleicherweg 40, und als Wohnort des Inhabers: Zürich V.

29. November. Der Vorstand des **Zürcher Mieter-Verein** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 298 vom 26. August 1901, pag. 1189) hat in seiner Sitzung vom 15. November 1901 an die vakant gewesene Stelle als Sekretär gewählt: Carl Landolt, von Oftringen (Aargau), in Winterthur. Derselbe führt je kollektiv mit dem Präsident oder Vicepräsident die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift.

29. November. Die Firma **Albert J. Huber** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1889, pag. 7) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Tiefenhof 9, als Wohnort des Inhabers: Zürich V, und als Natur des Geschäftes: Rohseide-Agentur.

29. November. Inhaberin der Firma **B. Weber-Bühler** in Zürich V ist Bertha Weber, geb. Bühler, von Küsnacht, in Zürich V. Rollladen-Fabrikation, Bauschlosserei und Konstruktionswerkstätte. Dufourstrasse 185. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin: Gottfried Weber-Bühler.

Nachfolgende Firmen werden infolge Konkurses über deren Inhaber von Amteswegen gelöscht:

29. November. *a.* **C. Dédini, vorm. H. Walder-Lieb's Wwe** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 83 vom 13. März 1899, pag. 331).

29. November. *b.* **Jean Strickler-Isler** in Richtersweil (S. H. A. B. Nr. 289 vom 19. Oktober 1898, pag. 1205).

29. November. *c.* **Sigmund Wolf** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 345 vom 17. Oktober 1900, pag. 1383).

30. November. Die Firma **F. Seiler** in Thalweil (S. H. A. B. Nr. 211 vom 12. Juni 1901, pag. 843) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers nach Küssnacht (Schwyz) erloschen.

30. November. Die **Obstbaugenossenschaft Heimgarten** in Bülach (S. H. A. B. Nr. 260 vom 18. Juli 1901, pag. 1037) hat in der Generalversammlung vom 27. Oktober 1901 eine Statutenrevision vorgenommen, infolge welcher sich gegenüber den früher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen ergeben: Die Genossenschaft bezweckt die Schaffung von ländlichen, zum Obst- und Gemüsebau eingerichteten Heimstätten für ihre Mitglieder und den vorteilhaftesten gemeinsamen Verkauf der gewonnenen Erzeugnisse, sowie gemeinsamen Einkauf von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen. Mitglied kann jede volljährige Person werden durch Anmeldung beim Vorstand, Aufnahmebeschluss desselben, bezw. der Generalversammlung und Unterzeichnung der Statuten. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 50. Jedes Mitglied ist zur Einzahlung eines Geschäftsanteiles von Fr. 500 verpflichtet, woran beim Eintritt mindestens Fr. 100 zu entrichten sind und der Rest in monatlichen Raten von wenigstens Fr. 5 nebst Zins zu leisten ist. Jedes Mitglied hat Anrecht auf Uebernahme einer Heimstätte in Pacht, wofür gemäss abzuschliessendem Vertrag ein entsprechender Pachtzins in vierteljährlichen Raten an die Genossenschaft zu entrichten ist. Bei Uebergabe der Heimstätte hat das Mitglied eine dem Werte der Kulturen entsprechende Kautionssumme zu bezahlen, welche jedoch bis zur Hälfte unter Verzinsung kreditiert werden kann. Der freiwillige Austritt erfolgt auf den Schluss des Geschäftsjahres, jedoch muss die schriftliche Anzeige wenigstens 6 Monate vorher beim Vorstand geschehen. Ein durch die Jahresrechnung festgesetzter Gewinn wird zu mindestens 20 % dem Reservefonds, aus welchem etwaige Verluste zu decken sind, und der Rest einem Fonds zur Herstellung von Wohlfahrtseinrichtungen für die Mitglieder zugewiesen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal.

1901. 27. November. Die Firma **Seidenzwirnerei Balsthal** von **Frau Wittwe Emilie Tobler geb. Schläpfer** von Trogen (Appenzell A.-Rh.), in Balsthal (S. H. A. B. Nr. 58 vom 23. April 1883, pag. 456, und Nr. 1 vom 5. Januar 1887, pag. 4) ist infolge Ablebens der Inhaberin erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1901. 29. November. Inhaber der Firma **S. Brin „zum Brunnen"** in Basel ist Simon Brin, von Lodz (Russland), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Herren- und Knaben-Konfektions- und Massgeschäft. Geschäftslokal: Untere Rebgasse 22.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1901. 30. November. Inhaber der Firma **K. Franz Wojtan. Bankeffekten- & Commissionshaus „Merkur"** in St. Gallen ist Karl Franz Wojtan, aus Galizien, in St. Gallen. Effektenhandel. Ratenlos- und Serienlosabteilung. Blumenaustrasse 24 I.

30. November. Die Firma **Konrad Tobler** in Staad, Gemeinde Thal (S. H. A. B. vom 12. März 1892, pag. 238) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

30. November. Die Firma **J. Abderhalden z. Post** in Uzwil, Gemeinde Henau (S. H. A. B. Nr. 166 vom 6. Mai 1901, pag. 661) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

30. November. Die Firma **Fäh & Cie., Brukmühle** in Kaltbrunn (S. H. A. B. Nr. 47 vom 12. Februar 1901, pag. 185) ist infolge durchgeführter Liquidation nunmehr erloschen.

30. November. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wwe. Rosina Kunzmann & Cie.** in Lindenthal, politische Gemeinde Tablat (S. H. A. B. Nr. 55 vom 13. März 1891, pag. 228) ist nunmehr ausser der Teilhaberin Wwe. Rosina Kunzmann, geb. Ludescher, auch der Teilhaber Fritz Kunzmann, in Lindenthal-Tablat berechtigt, die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen, während die übrigen vier Teilbaber: Anton, Otto, Mathilde und Martha Kunzmann nicht unterschriftberechtigt sind, was in der Eintragung vom 7. März 1891 (S. H. A. B. Nr. 55 vom 13. März 1891, pag. 228) zu bemerken unterlassen worden ist. Der Teilhaber Max Kunzmann ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden.

30. November. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Reichenbach & Co.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1897, pag. 14) ist der Teilhaber Leo Rosenthal unter dem 20. November 1901 ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen. Unter den übrigen Teilhabern dauert das Gesellschaftsverhältnis in unveränderter Weise weiter fort.

30. November. In der am 5. Oktober 1901 stattgehabten ordentlichen Hauptversammlung der Genossenschaft unter der Firma **Trinkwasser-Korporation Teufenerstrasse-Melonenstrasse**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 298 vom 31. August 1900, pag. 1196) wurde an Stelle des infolge Wegzuges austretenden Mitgliedes der Kommission, Heinrich Kuhn, Aktuar, Ulrich Koller, von Speicher, in St. Gallen, zum Aktuar der Kommission gewählt. Der Präsident, Carl Tobler, oder der Vicepräsident, Ferdinand Wetter, beide in St. Gallen, zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1901. 29 novembre. Le chef de la maison **Ls Barraud**, à Lausanne, est Jules-Louis Barraud, de Bussigny et Villars-Tiercelin, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation du Café-restaurant du Kursaal des Variétés, Place de Bel-Air.

30 novembre. La société en commandite **C. Saubne fils & Cie**, à Lausanne, installations de chauffages centraux (F. o. s. du c. du 4 février 1901), fait inscrire qu'elle ajoute à sa raison sociale la dénomination de **Fabrique de chauffage central et poëlerie moderne.**

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1901. 28 novembre. La société en nom collectif **Baratelli et Corti**, au Locle (F. o. s. du c. du 19 mai 1896, nº 137, page 566), est dissoute à partir de ce jour; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Le chef de la raison de commerce **J. Baratelli**, au Locle, est Innocent-Charles Baratelli, de Cocquio (province de Como, Italie), domicilié au Locle. Genre de commerce: Entreprise de constructions et de tous les travaux s'y rapportant. Bureaux: Avenue de l'Hôpital 12, Locle.

Genf — Genève — Ginevra

1901. 28 novembre. La raison **Antoinette Gaillard**, épicerie, comestibles et vins, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 17 août 1889, page 667), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

28 novembre. La maison **Thº Maeder** (inscrite par erreur **Maider**), charron, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 27 juillet 1883, page 868), a transféré depuis 1896, son siège commercial à Genève, 12, Rue Dassier.

28 novembre. La raison **H. Maire**, à Genève (F. o. s. du c. du 6 avril 1883, page 380), est radiée ensuite de la constitution de la société «Maire et Sugnet».

Les suivants: Henri Maire, de Genève, domicilié à Champel, et Philippe-Auguste Sugnet, d'origine vaudoise, domicilié aux Eaux-Vives, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Maire et Sugnet**, une société en nom collectif qui a commencé le 11 novembre 1901, et a repris la suite des affaires de la maison «H. Maire» ci-dessus radiée. Genre d'affaires: Impressions lithographiques et typographiques en tous genres. Locaux: Rue St-Pierre.

28 novembre. La raison **d'Humilly**, épicerie, à Genève (F. o. s. du c. du 28 mars 1883, page 338), est radiée ensuite du décès du titulaire.

28 novembre. La société en nom collectif **Gérault et Bachet**, entreprise de bâtiments, à Satigny (F. o. s. du c. du 1er juillet 1897, page 716), est déclarée dissoute dès le 20 novembre 1901. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui est confiée, avec les pouvoirs les plus étendus, à Eugène Privat, avocat, à Genève.

29 novembre. Suivant statuts datés du 10 juin 1886, et sous la dénomination **Société Espagnole de Bienfaisance en Suisse**, il existe une société (régie par le titre 23 du C. O.), qui a pour but de rapprocher et de réunir par un lien amical les citoyens espagnols résidant en Suisse, de venir en aide à ses membres malades ou nécessiteux et de secourir les compatriotes malheureux de passage en Suisse. Son siège est à Genève. Pour devenir membre de la société le candidat doit présenter des papiers constatant sa qualité de citoyen espagnol, être en pleine jouissance de ses droits civils et produire un certificat constatant son état de santé. L'admission est prononcée par le comité ou par l'assemblée générale. Chaque sociétaire paie à sa réception un droit d'entrée de fr. 5. La cotisation mensuelle est de un franc. Les démissions s'envoient par écrit au président. On sort aussi de la société par exclusion prononcée dans les cas prévus aux statuts. La société est administrée par un comité composé de 5 membres, nommé par l'assemblée générale. Pour les actes à passer, elle est engagée par la signature collective du président, du vice-président et du secrétaire-caissier. Les convocations aux assemblée se font par lettres. Il n'est rien prévu dans les statuts en ce qui concerne la responsabilité personnelle des sociétaires. En cas de dissolution, les fonds de la société ne pourront être répartis entre les sociétaires, mais ils seront remis à un ou plusieurs établissements de bienfaisance en Espagne, désignés par l'assemblée générale. Le président est Miguel Bosch, à Genève le vice-président: Francisco Paronella, à Bâle, et le secrétaire-caissier: César Janet, à Genève.

29 novembre. Dans son assemblée générale du 9 novembre 1901, la société dite **Cercle Vaudois**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 29 août 1898, page 1023), a renouvelé son bureau comme suit: Charles Gavillet, président; Georges Chapuisat, secrétaire, et Charles Greiner, trésorier, tous domiciliés à Genève. Ces trois personnes engagent la société par leur signature collective.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken-Löschungen

wegen Nicht-Erneuerung.

Im *Mai 1881* eingetragene und im **November 1901** gelöschte Marken.
(S. = Schweiz. G.-B. = Grossbritannien, etc.)

Radiations de marques

pour cause de non-renouvellement.

Marques enregistrées en *mai 1881* et radiées en **novembre 1901.**
(S. = Suisse. G.-B. = Grande-Bretagne, etc.)

S. 469. — Schwob frères, Chaux-de-Fonds.
» 471. — Schwob frères, Chaux-de-Fonds.
» 472. — David Borloz, Vallorbe.
» 473. — Wuilleumier-Robert & fils, Chaux-de-Fonds.
» 474. — C. Frey & Cie, Zürich.
» 475. — J. Zimmermann, Zürich.
» 497. — Julius Bernouilli & Cie, Basel.
» 498. — Rud. Hilfiker-Hüssy, Oftringen.
» 501—502. — Julius Gallet, Chaux-de-Fonds.
» 503. — Turler frères, Bienne.
» 504. — Antoine Roudil, Genève.
» 505. — Frey & Peyer, Schaffhausen.
» 506. — Lucien Monnier-Rahm, Bienne.

Eintragungen. — Enregistrements

N° 14,090. — 29 novembre 1901, 6 h. p.
Al. Baume, fabricant,
Les Bois (Suisse).
Montres, boîtes et mouvements de montres.

N° 14,091. — 29 novembre 1901, 6 h. p.
Al. Baume, fabricant,
Les Bois (Suisse).
Montres, boîtes et mouvements de montres.

N° 14,092. — 29 novembre 1901, 6 h. p.
Al. Baume, fabricant,
Les Bois (Suisse).
Montres, boîtes et mouvements de montres.

N° 14,093. — 30 novembre 1901, 9 h. a.
Eugie Clémence-Beurret, succr de Clémence frères, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).
Mouvements et boîtes de montres.

Fée

N° 14,094. — 30 novembre 1901, 12 h. m.
H. Magnenat-Lecoultre, fabricant,
Le Sentier (Suisse).
Montres, parties de montres et étuis.

Nr. 14,095. — 30. November 1901, 8 Uhr a.
C. F. Weber, Fabrikant,
Muttenz (Schweiz).
Anstrichmasse zur Konservierung der Pappdächer.

Alytol

Spezifikation der gesetzlichen Barschaft bei den schweizer. Emissionsbanken
Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses
auf den 30. November 1901 — au 30 novembre 1901.

№	Firma — *Raison sociale*	Gold — *Or* Fr.	Ct.	Silber — *Argent* Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	6,698,570	—	1,017,875	—
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	958,645	—	110,455	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	9,494,805	—	1,546,840	—
4	Banca cantonale ticinese, Belliuzona	845,860	—	56,065	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	7,432,170	—	742,900	—
6	Crédit agricole et industriel de la Broye, Estavayer	394,275	—	47,475	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	2,299,945	—	233,240	—
8	Aargauische Bank, Aarau	2,597,120	—	586,245	—
9	Toggenburger Bank, Lichtenteig	431,865	—	85,380	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	859,015	—	109,786	—
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	531,830	—	149,830	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,693,085	—	99,800	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,788,525	—	632,400	—
14	Banque du commerce, Genève	10,648,685	—	36,760	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,325,540	—	121,635	—
17	Bank in Basel, Basel	9,823,840	—	1,372,045	—
18	Bank in Luzern, Luzern	2,197,730	—	554,300	—
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	18,638,550	—	1,309,100	—
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,406,740	—	91,270	—
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	501,885	—	65,895	—
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	5,004,760	—	500,240	—
27	Ersparnisskasse des Kantons Uri, Altdorf	640,230	—	69,360	—
28	Kantonale Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	448,590	—	16,430	—
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,373,270	—	136,595	—
31	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,296,625	—	49,600	—
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,032,785	—	120,440	—
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,069,625	—	71,635	—
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	2,167,130	—	290,385	—
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	439,775	—	29,860	—
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,193,865	—	199,650	—
37	Credito Ticinese, Locarno	949,555	—	83,580	—
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,052,640	—	81,410	—
39	Zuger Kantonalbank, Zug	747,140	—	53,055	—
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	874,115	—	10,505	—
41	Basler Kantonalbank, Basel	4,092,605	—	582,015	—
42	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	410,535	—	25,975	—
		109,361,275	—	11,290,030	—
	Depositum bei der Abrechnungsstelle / *Dépôt à la chambre de compensation*	2,155,000	—	—	
	Gesetzliche Barschaft / *Encaisse légale*	111,516,275	—	11,290,030	—

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.
Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation effve	Totaler Barvorrat Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfügb. Barschaft Encaisse dispon.
1900				
Durchschnitt - *Moyenne*	200,500	108,905	91,595	22,286
Maxima	226,270	111,393	114,877	26,199
Minima	184,451	106,328	78,477	17,258
1901				
1.—3. Quartal - trimestre.				
Durchschnitt - *Moyenne*	195,778	114,321	81,457	29,279
Maxima	220,374	125,843	108,188	41,522
Minima	186,688	110,735	66,646	18,765
4. Quartal - 4me trimestre.				
5. Oktober - *5 octobre*	200,726	128,400	72,326	41,375
12. Oktober - *12 octobre*	199,004	128,866	70,138	42,105
19. Oktober - *19 octobre*	196,448	129,836	66,612	43,254
26. Oktober - *26 octobre*	198 064	128,860	69,194	42,257
2. November - *2 novembre*	208,051	126,108	81,943	38,438
9. November - *9 novembre*	213,218	125,143	88,075	36,176
16. November - *16 novembre*	205,869	124,858	81,031	36,241
23. November - *23 novembre*	198,804	124,406	74,398	36,441
30. November - *30 novembre*	202,853	122,806	80,047	34,571

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 30. November 1901.

Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 30 novembre 1901.

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten — Billets: Emission	Noten — Billets: Circulation	Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Abrechnungsstelle / Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la chambre de compensation: Gesetzliche Notendeck. 40 % der Zirkulation / Couverture légale des billets 40 % de la circulation	Gesetzliche Barschaft: Frei verfügbarer Teil / Partie disponible		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrige Kassabestände / Autres valeurs en caisse		Total	
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	13,200,000	13,149,250	5,259,700	2,504,745	—	925,400	47,290	41	8,737,135	41
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,835,000	1,816,550	726,620	358,080	—	110,950	22,532	10	1,218,182	10
3	Kantonalbank von Bern, Bern	17,570,000	16,211,650	6,484,660	4,556,985	—	2,908,450	158,692	83	14,108,787	83
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,900,000	1,882,600	753,040	152,585	—	119,650	123,100	24	1,148,375	24
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	17,100,000	16,887,750	6,755,100	1,466,990	—	253,700	20,637	32	8,496,427	32
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	900,000	891,800	356,720	90,030	—	11,000	5,591	90	463,341	90
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	4,750,000	4,645,250	1,858,100	675,185	—	351,000	167,445	29	3,051,730	29
8	Aargauische Bank, Aarau	5,700,000	5,627,650	2,251,060	933,805	—	121,200	27,888	15	3,333,953	15
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	950,000	912,950	365,180	151,715	—	372,050	130,074	71	1,019,019	71
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,900,000	1,882,800	753,120	220,680	—	57,550	71,097	47	1,102,447	47
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	933,650	373,540	311,170	—	184,700	64,454	55	933,864	55
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,800,000	3,749,300	1,499,720	353,525	—	211,950	22,906	39	2,088,101	39
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	5,700,000	5,537,200	2,214,880	1,214,745	—	521,500	31,556	94	3,982,681	94
14	Banque du Commerce, Genève	22,800,000	22,465,100	8,986,040	1,701,255	—	434,200	1,342,571	45	12,464,066	45
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	2,850,000	2,782,100	1,112,840	334,785	—	133,550	14,663	72	1,595,838	72
17	Bank in Basel, Basel	22,800,000	22,261,750	8,904,700	2,491,185	—	2,821,300	69,747	95	14,286,932	95
18	Bank in Luzern, Luzern	4,750,000	4,700,900	1,880,360	871,790	—	115,000	146,724	62	3,013,874	62
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	28,000,000	26,923,750	10,769,500	9,570,780	—	4,396,850	133,566	05	24,870,696	05
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,325,000	3,229,000	1,291,600	339,310	—	328,700	86,754	42	2,046,364	42
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,187,500	1,147,450	458,980	133,800	—	179,500	8,962	25	781,242	25
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	11,400,000	10,775,700	4,310,280	1,438,720	—	743,100	28,613	40	6,520,713	40
27	Ersparnisskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,425,000	1,395,550	558,220	156,370	—	51,800	4,799	41	771,189	41
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	932,800	922,250	372,900	97,120	—	62,200	6,721	76	538,941	76
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	7,600,000	7,395,000	2,958,000	565,215	—	601,900	10,770	35	4,125,885	35
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	7,600,000	7,520,500	3,008,200	388,275	—	118,550	67,235	52	3,582,860	52
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,375,000	2,310,300	924,120	399,655	—	499,400	29,723	40	1,852,898	40
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	2,375,000	2,373,400	949,360	196,400	—	134,300	12,229	35	1,292,289	35
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,750,000	4,684,600	1,873,840	590,825	—	308,550	43,291	73	2,816,506	73
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	950,000	923,250	369,300	110,385	—	30,350	6,486	70	516,471	70
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,850,000	2,793,000	1,117,200	301,835	—	47,900	17,389	38	1,484,324	38
37	Credito Ticinese, Locarno	2,137,500	2,112,750	845,100	203,835	—	22,350	40,952	59	1,112,237	59
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	4,750,000	4,599,400	1,839,760	299,290	—	80,450	24,623	56	2,244,128	56
39	Zuger Kantonalbank, Zug	2,850,000	2,821,600	1,128,640	288,555	—	32,750	5,463	78	1,455,408	78
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	1,885,550	1,878,650	751,460	153,160	—	95,000	62,440	85	1,062,060	85
41	Basler Kantonalbank, Basel	10,000,000	9,441,850	3,776,740	917,880	—	312,900	18,198	78	5,025,718	78
42	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	1,000,000	990,850	396,340	40,170	—	34,750	6,356	45	477,616	45
	Stand am 23. November / Etat au 23 novembre 1901	226,898,350	* 220,587,300	88,234,920	34,571,385	—	† 17,734,450	3,081,560	77	143,622,315	77
		227,401,000	219,912,050	87,964,820	36,440,740	—	21,107,800	1,690,632	54	147,203,992	54
		— 502,650	+ 675,250	+ 270,100	— 1,869,355	—	— 3,373,350	+ 1,390,928	23	— 3,581,676	77

* Wovon in Abschnitten von: Fr. 1000 Fr. 12,711,000; „ 500 „ 26,607,500; Dont en coupures de: „ 100 „ 129,877,800; „ 50 „ 51,391,000; Fr. 220,587,300.

Ausgewiesene Zirkulation / Circulation accusée: Fr. 220,587,300. —
Noten in Kassa der Banken / Billets chez les banques: „ 17,734,450. —
Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers: Fr. 202,852,850. —

Stand am 23. November / Etat au 23 novembre 1901: Fr. 198,804,250 —

Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers: Fr. 202,852,850. —
Gesetzliche Barschaft. / Espèces légales en caisse: „ 122,806,305. —
Ungedeckte Zirkulation / Circulation non couverte: Fr. 80,046,545. —

Fr. 74,398,690. —

Gold — Or: Fr. 111,516,275. —
Silber — Argent: „ 11,290,030. —
Gesetzliche Barschaft / Encaisse métallique: Fr. 122,806,305. —

Fr. 124,405,560. —

† Wovon für Fr. 2,407,000. — bei der Abrechnungsstelle in Zürich deponiert.
† Dont frs. 2,407,000. — déposés à la chambre de compensation à Zurich.

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes). **Vom 30. November 1901. — Du 30 novembre 1901.** (Articles 15 et 16 de la loi)

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten-Emission / Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi: Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken / Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois: Schweizer Wechsel / Effets sur la suisse	Ausland-Wechsel / Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel / Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons / Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons	Total
5	Bank in St. Gallen	17,100,000	253,700	—	4,636,172. 35	1,931,593. 75	5,753,160. —	—	12,574,626. 10
14	Banque du Commerce à Genève	22,800,000	434,200	—	12,685,066. 65	3,241,110. 15	1,181,100. —	300,000. —	17,841,476. 80
17	Bank in Basel	22,800,000	2,821,300	—	11,189,676. 66	4,143,197. 30	9,450,699. 50	—	27,604,873. 46
31	Banque commerciale neuchâteloise	7,600,000	118,550	—	5,610,927. 54	737,750. 70	481,831. 25	—	6,948,459. 49
	Stand am 23. November / Etat au 23 novembre 1901	70,300,000	3,627,750	—	34,121,243. 20	10,053,651. 90	16,866,790. 75	300,000. —	64,969,455. 85
		70,300,000	4,663,950	—	33,884,378. 77	10,129,003. 85	16,860,840. 75	300,000. —	65,838,178. 37
		—	— 1,036,200	—	+ 236,864. 43	— 75,356 95	+ 5,950. —	—	— 868,742. 52

Aktiven — Actif

Nr.	Firma / Raison sociale	Gesetzliche Barschaft / Espèces ayant cours légal	Notendeckung u. Art. 15 des Gesetzes / Couverture d. billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrige kurzfällige dispon. Guthaben / Autres créances disponibles à courte échéance	Total
5	Bank in St. Gallen	8,222,090. —	12,574,626. 10	1,044,747. 58	21,841,463. 68
14	Banque du Commerce, à Genève	10,687,295. —	17,841,476. 80	2,811,753. 70	31,340,525 50
17	Bank in Basel	11,395,885 —	27,604,873. 46	1,251,406. 35	40,252,164. 81
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,397,075. —	6,948,459. 49	120,220. 57	10,465,755. 06
	Stand am 23. November / Etat au 23 novembre 1901	† 33,702,345. —	64,969,435 85	5,228,128 20	103,899,909 05
		34,750,425. —	65,838,178. 37	3,082,253. 17	103,670,856. 54
		— 1,048,080. —	— 868,742. 52	+ 2,145,875. 03	+ 229,052. 51

Passiven — Passif

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten-Zirkulation / Billets en circulation	in längst 8 Tagen zahlbare Schulden / Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden / Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	16,887,750	617,481. 57	—	17,505,231. 57
14	Banque du Commerce, à Genève	22,465,100	1,929,476. 35	—	24,394,576. 35
17	Bank in Basel	22,261,750	7,746,783. 49	—	30,008,533. 49
31	Banque commerciale neuchâteloise	7,520,500	621,820. 98	—	8,142,320 98
	Stand am 23. November / Etat au 23 novembre 1901	69,135,100	10,915,562. 39	—	80,050,662. 39
		68,967,400	10,559,205. 71	—	79,526,605. 71
		+ 167,700	+ 356,356. 68	—	+ 524,056. 68

† Ohne Fr. 35,255. 06 Scheidemünzen und nicht tarifierte fremde Münzen. — † Sans fr. 35,255. 06 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

30. November 1901. — **Offizieller Diskontosatz** der schweizerischen Emissionsbanken: **3½ %**, gültig seit 11. Juli 1901.
30 novembre 1901. — **Taux d'escompte officiel** des banques d'émission suisses: **3½ %**, valable depuis le 11 juillet 1901.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Registre du commerce.

Par décision du 19 novembre ct., le conseil fédéral a déclaré fondé un recours concernant l'inscription au registre du commerce d'une société en nom collectif dissoute en se basant sur les considérants suivants:

Il faut examiner en premier lieu si l'obligation de se faire inscrire au registre du commerce subsiste pour une société en nom collectif dissoute. Effectivement, il faut retenir que pour apprécier l'existence de l'obligation en question on ne peut se baser sur des circonstances passées et qu'on doit tenir compte seulement des circonstances à l'époque de l'inscription.

Pour une raison individuelle, l'obligation à l'inscription cesse dès que l'entreprise est abandonnée. La radiation de la raison individuelle peut avoir lieu dès le moment de l'abandon de l'entreprise et à partir de ce moment l'inscription ne peut plus être requise si elle n'a pas eu lieu précédemment. Il est indifférent que les obligations de la raison soient ou non liquidées, car le chef de la maison et la raison forment un seul et même sujet de droit, et juridiquement leurs fortunes ne sont pas distinctes.

Il en est autrement de la société en nom collectif. Ici il existe deux catégories de biens distinctes, la fortune sociale et la fortune propre des associés. Tant que la fortune sociale, actif et passif, n'est pas liquidée, la société n'est en fait pas dissoute, et la raison ne peut être radiée au registre du commerce. La radiation ne peut être opérée qu'une fois la liquidation terminée. Le conseil fédéral en a jugé ainsi en 1885 (Rapport de gestion pour 1885, Feuille féd., 1886, I., 531, F. o. s. du c., n° 24 du 11 mars 1886, page 174; Siegmund, Guide des préposés au registre du commerce, page 221-222). La faillite d'une société en nom collectif dissoute peut aussi être prononcée (cf. Zeitschrift des bern. Juristenvereins, vol. XXXVI, page 110).

Et tant qu'une société en nom collectif n'est pas complètement liquidée, son inscription au registre du commerce peut être requise, si elle n'a pas été opérée auparavant. L'obligation à l'inscription subsistant que la liquidation n'est pas entièrement terminée. Ceci donné, on peut laisser pendante la question de savoir si un tiers qui, à l'époque où existait l'obligation à l'inscription, a omis de requérir l'inscription, peut la requérir après qu'ont cessé les circonstances entraînant l'obligation, afin de bénéficier après coup des conséquences attachées à l'inscription par la loi sur la poursuite, c'est-à-dire d'obtenir que la société dissoute soit soumise à la poursuite par voie de faillite et cela durant six mois après la radiation (art. 40 L. P.).

La seule question qui peut encore se poser est celle de savoir si la société en nom collectif qui a existé sous la raison Duvanel et Juvet, à St-Sulpice, était tenue de se faire inscrire au registre du commerce et, dans l'affirmative, si sa liquidation est terminée.

MM. Duvanel et Juvet avaient constitué leur société pour exploiter le montage de boîtes, c'est-à-dire une fabrique. L'entreprise ayant été exploitée sous une raison commune et les noms des deux associés ayant figuré dans cette raison, il s'agissait sans contredit d'une société en nom collectif (cf. art. 552, alinéa 1, art. 869 et 871, C. O.). Ceci n'est du reste pas contesté par les deux associés. Or, à teneur de l'art. 552, alinéa 2, C. O., les sociétés en nom collectif constituées à l'effet d'exploiter une fabrique doivent être inscrites au registre du commerce.

Ainsi qu'il ressort du dossier, les recourants voudraient faire valoir contre la raison Duvanel et Juvet une prétention résultant de leurs relations d'affaires. Cette prétention est contestée, et sa légitimité devra être établie par voie judiciaire.

La fortune de la société «Duvanel et Juvet» n'est donc pas encore entièrement liquidée; la liquidation ne pourra être considérée comme terminée et la raison Duvanel et Juvet radiée au registre du commerce que lorsque la prétention des recourants aura été éteinte soit par paiement soit par un jugement l'écartant. Jusqu'alors, la raison doit demeurer inscrite au registre du commerce.

Annoncen-Regie: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Banque hypothécaire suisse, à Soleure.

Sont sorties au tirage au sort pour être remboursées le 31 janvier 1902 et l'intérêt cesse de courir dès cette date les obligations suivantes de notre banque:

Emprunt de 1893, Série E 4 %.

N° 4029, 4040, 4122, 4147, 4225, 4292, 4331, 4549, 4629, 4634, 4760, 4822, 4837, 4989.

Emprunt de 1894, Série F 3¾ %.

N° 5018, 5268, 5307, 5318, 5345, 5351, 5357, 5412, 5421, 5491, 5514, 5683, 5776, 5947.

Emprunt de 1896, Série G 3¾ %.

N° 6051, 6112, 6141, 6240, 6353, 6500, 6512, 6581, 6592, 6605, 6851, 6971, 6995.

Emprunt 1897, Série H 3¾ %.

N° 7015, 7052, 7066, 7127, 7270, 7272, 7290, 7374, 7490, 7592, 7709, 7889, 7977.

Ces obligations ainsi que les coupons d'intérêts de ces quatre emprunts sont payables le 31 janvier 1902:

à **Soleure:** à la **Caisse de la Banque hypothécaire suisse,**
» **Bâle:** » » **Banque commerciale de Bâle.**
» **Berne:** » » **Banque commerciale de Berne.**
» » » » **Banque fédérale, société anonyme.**
» **Fribourg:** chez MM. **Weck, Aeby & Cie,** banquiers.
» **Zurich:** au **Crédit suisse.**

Les obligations Série A n° 518, Série B n° 1043, Série C n° 2317 et Série D n° 3270 dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 juillet 1901 n'ont pas encore été présentées au remboursement.

Soleure, le 15 octobre 1901.

(1742) **Banque hypothécaire suisse.**

Aktiengesellschaft d. Müllereimaschinenfabrik

vormals A. MILLOT in **Zürich.**

Die Aktionäre werden hiemit auf **Freitag, den 20. Dezember 1901, vormittags 10 Uhr,** zur **ordentlichen Generalversammlung** im **Lokale der Bank in Zürich** eingeladen.

Die zu behandelnden Geschäfte sind:

1) Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates über die Geschäftsführung im Jahre 1900/1901.
2) Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Genehmigung der Rechnung.
3) Wahlen.
4) Statuten-Revision.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust, nebst dem Revisionsbericht, liegen vom 12. Dezember an im Bureau der Aktiengesellschaft an der Heinrichstrasse zur Einsicht auf. Während der gleichen Zeit können daselbst von den Aktionären die Stimmkarten bezogen werden gegen Uebergabe eines unterschriebenen Verzeichnisses der in ihrem Besitze sich befindenden Aktien. (1963)

Zürich, den 27. November 1901.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Ed. Russenberger.

Verlangen Sie

in allen Geschäften

„Krauses" Patent-Filzeinlegesohlen.

In Deutschland und der Schweiz patentiert.

Warum?

Kein Zusammenschieben; schnelles, bequemes Einlegen; grösste Haltbarkeit.

(1962) Alleiniger Fabrikant:
Gustav Krause, Schneidemühl (Deutschland).

Gutenbergbank

für

graphische Unternehmungen

ZÜRICH.

Laut Beschluss der heutigen Generalversammlung wird der Aktien-Coupon Nr. 6 vom 2. Dezember 1901 an mit Fr. 4. 50 an der Gesellschaftskasse, Bleicherweg Nr. 11, Parterre, eingelöst.

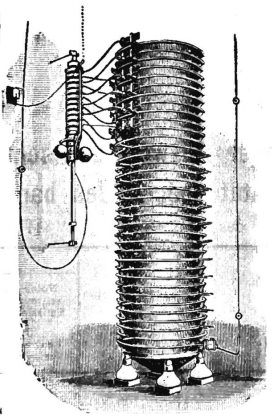
Zürich, 30. November 1901. (1965)

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. Accumulatorenwerke Tribelhorn A.-G.

Stationäre Accumulatoren. (1849)

Bureau in ***Zürich:*** Fraumünsterstrasse Nr. 12.



Fabrik in ***Olten:*** Industriequartier.

Anlagen für Kraft und Licht, Telegraphie, Laboratorien etc. Diese Accumulatoren eignen sich ihrer ausserordentlichen Einfachheit wegen f. jede industrielle Anlage, als Sammler- und Puffer-Batterie, sowie als Reserve für Nothbeleuchtung.

Special-Vorzüge: 75 % Raum-Ersparnis. Erstaunlich rasche und einfache Montage, einfachste Inbetriebsetzung. Keine Glasgefässe, kein Bruch, keine Lötstellen. Leichter Unterhalt. Grösste Dauerhaftigkeit. Zweijährige Garantie oder zehnjährige Versicherung. Prima Referenzen.

Prospekte, Preislisten und Kostenvoranschläge auf Verlangen kostenfrei

Ein routinierter

Reisender,

vertraut mit Kundschaft (Spezerei- und Kolonialwaren) der deutschen Schweiz, wünscht Stelle zu ändern. Offerten sub Z L 8261 an Rudolf Mosse, Zürich. (1952)

Kaufmann,

Schweizer, 23 Jahre alt, der deutschen, französischen, englischen, spanischen u. italienischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, **sucht Stelle für 1. Januar 1902.** Adr.: **Ryser,** 106, Boulevard Voltaire, **Paris.** (1960)

Metallwaren-Fabrik Rheinlands, welche als Specialität Waggon-, Strassenbahnwagen-, Schiffs-, Geldschrank-, Bau- und Möbel-Beschläge fabriziert, sucht für die Schweiz tüchtigen, branchekundigen

Vertreter.

Gef. Offerten unter **K R 5581** an **Rudolf Mosse, Köln.** (1961)

Geldtransportsäcke

in diversen Grössen, **mit und ohne Naht,** extrastarke Qualität, liefert

F. Emil Müller & Co,
Mech. Leinenweberei,
Langenthal.

Gef. genaue Adresse. (1496)

Eine Frau aus der Ostschweiz wäre geneigt, ein (1959)

Depot

eines gangbaren Artikels **zu übernehmen.** Offerten sub **Z K 8285** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Buchdruckerei JENT & Cie in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.